

Regionaler Gottesdienst in Lanz

05.04.2011 von Antje Nußbaum



Wenn man heutzutage an unsere Jugend denkt, fallen einem Worte ein wie 0-Bock, Zickenkrieg und Jugendgang. Gerade pubertierende Jugendliche finden Erwachsene uncool, die Schule unwichtig und „chillen“ lieber vor dem Computer.

Doch wer am Sonntag, den 3. April in der Lanzer Kirche war, konnte Jugendliche einmal anders erleben und zwar in einem sehr interessanten regionalen Gottesdienst. Die Konfirmanden aus Lanz, Lenzen und der Wische haben diesen Gottesdienst gestaltet.

In den Wochen vorher, haben sie sich mit Frau Nier für diesen Nachmittag Gedanken gemacht und ihn vorbereitet. Es gab ein Anspiel, selbst verfasste Fürbitten und die Jugendlichen haben unter der Leitung von Frau Frisch gesungen.

Die Konfirmanden luden nach dem Gottesdienst zum selbstgebackenen Kuchen und Kaffee ein. Es war eng in der kleinen Lanzer Kirche, aber sehr gemütlich und bei guten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug.

Jugendliche sind nicht immer faul oder zickig, sie brauchen Zuwendung und Anerkennung. Wenn wir ihnen etwas zutrauen, können auch wir von ihnen lernen.

Text:

Angela Nussbaum

Bilder:

Antje Nußbaum

Einen Kommentar schreiben

Kommentar von Hans-Georg Furian | 06.04.2011

Vielen Dank, dass sie beide uns alle haben teilhaben lassen!

Hans-Georg Furian

